



Workshop „Wer lesen kann, ist klar im Vorteil!“ - Erwachsene mit Lese- und Schreibschwierigkeiten

Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsen e.V.

Dieser Workshop nahm sich dem Thema „Grundbildung – Erwachsene mit Lese- und Schreibschwierigkeiten“ an. Statistisch betrachtet können etwa 8.000 Menschen im Landkreis Helmstedt nicht ausreichend lesen und schreiben, um am gesellschaftlichen Leben vollumfänglich teilzuhaben. Bei den sogenannten funktionalen Analphabeten handelt es sich keinesfalls nur um Personen mit Migrationshintergrund. Über die Hälfte der Betroffenen spricht Deutsch als Erstsprache. Oft ist die mündliche Ausdrucksweise gut, die schriftliche jedoch nur marginal vorhanden, sodass die Betroffenen zwar einzelne Wörter und Sätze lesen und schreiben können, auf Textebene jedoch scheitern. Um den Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten Teilhabe zu ermöglichen bzw. zu erleichtern, ist es zum einen wichtig, das Thema „Funktionaler Analphabetismus“ zu enttabuisieren und darüber zu sprechen, welche Möglichkeiten es gibt, auch noch im Erwachsenenalter das Lesen und Schreiben zu lernen. Zum anderen müssen die Zugangs- und Informationswege niedrigschwelliger gestaltet werden, etwa indem „leichte Sprache“ eingesetzt wird. Aktuell bietet die Helmstedter KVHS einen fortlaufenden Kurs an, in dem Erwachsene Lesen und Schreiben lernen können. Darüber hinaus bietet ein weiterer Kurs die Möglichkeit, die eigene Rechtschreibung zu verbessern. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunalverwaltung sowie weiterer Organisationen im Landkreis Helmstedt besteht die Möglichkeit, an Sensibilisierungsschulungen teilzunehmen, um Erwachsene mit Lese- und Schreibschwierigkeiten leichter zu erkennen und ihnen Unterstützung anzubieten.